

# Hansestadt Rostock

## Bürgerschaft

### Niederschrift

#### Sitzung des Ortsbeirates Lichtenhagen

Sitzungstermin: Dienstag, 30.09.2014  
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr  
Sitzungsende: 20:00 Uhr  
Raum, Ort: Kolping Initiative, Eutiner Straße 20, 18109 Rostock

#### Sitzungsteilnehmer:

##### Anwesende Mitglieder

##### Vorsitz

Ralf Mucha SPD

##### reguläre Mitglieder

Maja Woest CDU  
Vera Petzold DIE LINKE.  
Fred - Jürgen Büchner DIE LINKE.  
Dr. Adelheid Pevestorf DIE LINKE.  
Chris Günther CDU  
Joachim Hoppe UFR/ FDP

##### Verwaltung

Martina Koch Ortsamt Nordwest 2  
Adriana Oertel-Schiller Ortsamt Nordwest II  
Stefan Patzer Amt für Stadtgrün, Naturschutz  
und Landschaftspflege  
Silvia Lachmann SG Vorbereitung und  
Straßenverwaltung

##### Gäste

Neubauer Planungsbüro  
Monika Schmidt Seniorenbeirat Lichtenhagen  
Hanka Bobsin Kolping Initiative MV gGmbH

##### Entschuldigte Mitglieder

##### reguläre Mitglieder

Bernd Woldtmann	SPD	entschuldigt
Barbara Rosenow	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	entschuldigt
Ingrid Köpke	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	entschuldigt
Dr. Rolando Schadowski	FDP	unentschuldigt

#### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.08.2014
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Bericht des Ortsamtsleiterin über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches
- 6 Aktuelles Thema
- 6.1 Informationen zum aktuellen Stand der Sanierung des denkmalgeschützten Lichtenhäger Brinks
- 7 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates
- 8 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder und des Seniorenbeirates
- 9 Anträge
- 9.1 Antrag auf Vergabe eines Straßennamens
- 10 Verschiedenes

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

<b>TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</b>
---

Herr Mucha eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und Gäste. Er stellt die ordnungsmäßige Ladung und Beschlussfähigkeit fest. 7 von 11 Mitgliedern des Ortsbeirates sind anwesend.

<b>TOP 2 Änderungen der Tagesordnung</b>
--

Herr Mucha bittet um folgende Änderung in der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte, Vorziehung des Top 6.1, danach weiter mit Top 4.

Die geänderte Tagesordnung wird mit 7 Ja Stimmen einstimmig genehmigt.

<b>TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.08.2014</b>
---

Im Top 4 muss es heißen:

Ein Einwohner möchte wissen, was mit der leerstehenden Kindertagesstätte in der Putbuser Straße passieren wird.

Die Niederschrift wird mit dieser Änderung, mit 6 Ja Stimmen und einer Stimmenthaltung

genehmigt.

#### **TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

keine

#### **TOP 5 Bericht des Ortsamtsleiterin über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches**

Frau Koch informiert:

Am 03.09.2014 wurde durch die neu gewählte Bürgerschaft die Weiterführung der Arbeitsgruppe „Gedenken an die rassistischen Ausschreitungen in Rostock-Lichtenhagen 1992“, beschlossen.

Die Baustellenübersicht liegt zur Einsicht im OA/NW 2 vor.

Folgender Antrag wurde dem Ortsbeirat mit der Bitte um Zuarbeit übergeben:

Antrag auf Anpachtung eines Grundstückes, gelegen in der Gemarkung Lütten-Klein, Flur 3 Teilfläche aus Flurstück 32/9

Straße: hinter Elmenhorster Weg

Antragsteller: Gemeinnützige Gesellschaft für Kinder- und Jugendhilfe des ASB mbH

Größe der beantragten Fläche: ca. 13.800 m<sup>2</sup>

beantragte Zeit: auf unbestimmte Zeit

Nutzungszweck: Gartenfläche für gemeinnütziges Wohnprojekt des ASB und für das Projekt „In Natura“

Der Ortsbeirat Lichtenhagen stimmt dem Antrag, auf seiner öffentlichen Sitzung zu.

Die Stellungnahme der Verwaltung vom 23.09.2014, zum Antrag vom 04.09.2014 Nr. 2014/AN/0182 (Entlastung Elmenhorster-Weg in Lichtenhagen), wurde an Herrn Mucha, durch Frau Koch übergeben.

#### **TOP 6 Aktuelles Thema**

##### **TOP 6.1 Informationen zum aktuellen Stand der Sanierung des denkmalgeschützten Lichtenhäger Brinks**

Herr Mucha begrüßt Frau Neubauer/Dipl. Ing. Landschaftsarchitektin von der aib Bauplanung Nord GmbH aus Rostock, Frau Lachmann/ Tief- und Hafengebäudeamt und Herrn Patzer /Amt für Stadtgrün, Naturschutz- und Landschaftspflege und erteilt ihnen das Wort.

Frau Neubauer berichtet über die erarbeitete Objektplanung und dem Leistungsbild Freianlagen „Ausführungsplanung 1. und 2. Bauabschnitt.

Wie bereits bekannt, wird die Sanierung in 4 Bauabschnitten erfolgen.

Finanziell werden der 1. und 2. Bauabschnitt mit eigenen Mitteln der Hansestadt Rostock saniert. Jedoch muss erst eine Beschlussfassung des Haushaltes erfolgen.

Der 1. Bauabschnitt wird der Bereich vom Mittelbereich bis zum Bauernbrunnen sein.

In die Sanierungsplanung für den Abschnitt eingeplant sind, punktuelle Erneuerungen mit

neuen Materialien. Grundstücksgrenzen müssen Beachtung finden, Baumbestände erhalten bleiben. Es wird eine Auslichtung der Gehölzbestände erfolgen. Man möchte einen Wechsel zwischen offenen und geschlossenen Strukturen erreichen, indem man dann Bodendecker und flach wachsende Pflanzen in das Gesamtkonzept eingliedert. Um Kosten zu senken, hat man mehr Vegetation als feste Flächen mit in die Planung aufgenommen. Die dafür vorgesehenen Flächen werden entsiegelt. Wichtiger Bestandteil ist auch die Aufarbeitung der Skulpturen und die weitere Nutzung der intakten Brunnen. Der Bauernbrunnen ist in die Planung mit eingebunden, wird aber auf Grund der begrenzten finanziellen Mittel, erst zum späteren Zeitpunkt saniert werden.

Der 2. Bauabschnitt betrifft das Hochbeet am Bauernbrunnen.

Baulich soll es keine Veränderungen geben, es befindet sich auf diesem Areal ein Fernwärmebauwerk. Die vorhandene Steinmauer wird auf Grund des maroden Zustandes mit Winkелеlementen eingefasst, um die dann eine Bossensteinmauer gesetzt wird. Es wird ein höhenmäßiger Übergang hergestellt.

Weiterhin lässt sich berichten, das die Wege auf dem Lichtenhäger Brink wieder beleuchtet werden. Die Kugelleuchte aus damaligen Zeiten wurde favorisiert und wird den Brink erleuchten. Bänke mit Betonsockel und Armlehnen laden zum verweilen ein. Um die Tischtennisplatte herum, wird es Fahrradbügel geben. Auch werden genügend Papierkörbe aufgestellt, um es den Einwohnern zu ermöglichen, ein sauberes Umfeld zu schaffen. Während der gesamten Bauphase wird der Hauptweg immer einseitig, fußläufig begehbar bleiben.

Herr Patzer

Berichtet nochmals über den schwierigen finanziellen Weg:

- 2011 Sondermittel im Haushalt eingestellt, Fördermittel in Aussicht
- 09/12 war die Planung bereits fertig/Genehmigung
- Dez.: 2012 Antrag auf Fördermittel
- 2013 gleicher Antrag

Jetzt erfolgt die Ausführung mit Mitteln der Hansestadt Rostock. Da es sich um ein Gartendenkmal handelt, vorwiegend über das Amt für Stadtgrün. Wege und Mauern liegen im Aufgabenbereich des Tiefbauamtes.

Frau Lachmann

Hat die Hansestadt Rostock ihren beschlossenen Haushalt, kann ausgeschrieben werden. Alle Vorbereitungen sind bereits getroffen. Das Leistungsverzeichnis kann dann veröffentlicht werden und Fachfirmen sich bewerben. Entscheidungsträger ist dann der Vergabe- und Liegenschaftsausschuss der Bürgerschaft. Wir hoffen, noch in diesem Jahr, mit dem 1. Bauabschnitt beginnen zu können. Im Frühjahr 2015 ist dann geplant, mit dem 2. Bauabschnitt zu starten.

Als vorgezogene Maßnahme werden gefährdete Bäume und Gehölze gerodet, um fristgerecht zu handeln.

Herr Mucha

Ist in die Planung mit einbezogen, vorhandene Medien auszutauschen?

Herr Patzer

Eurawasser hat bereits eine Kanalbefahrung vorgenommen. Tinkwassererschließung erfolgt außerhalb des zu sanierenden Gebietes.

Alle anderen Medien, Telekom, Fernwärme, Regenentwässerung wurden im Vorfeld geprüft und werden wenn, dann in der Sanierung punktuell mit abgearbeitet.

Frau Petzold

Was ist mit Eigentümern im Mittelblock, werden sie ihre Flächen verlassen.

Herr Patzer

Es gab mehrere Verkaufsverhandlungen, jedoch ohne Ergebnis.

Herr Hoppe

Wie erfolgt die Sanierung des Bauernbrunnen?

Herr Patzer

Die Leitungen sind in Ordnung und die Sanierung der Keramikfliesen erfolgt durch das Kulturamt.

Herr Mucha bedankt sich bei allen für die Informationen und die Beteiligung am Gespräch, der Ortsbeirat wird weiterhin seine volle Unterstützung in das Projekt einbringen.

#### **TOP 7      Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates**

keine

#### **TOP 8      Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder und des Seniorenbeirates**

Frau Schmidt:

Am 06.11.2014 findet in der Kolping Initiative eine Modenschau statt, bei der auch Kaffee und Kuchen gereicht werden.

Der Familiengesundheitstag am 11.09.2014 fand großen Anklang.

In der Kolping Initiative findet seit kurzem auch eine Beratung und Betreuung für alle Einwohner statt. Vorwiegend soll älteren Bürgern geholfen werden. Die Hilfestellung bezieht sich auf alle Fragen des täglichen Lebens, (Rente, Gesundheit, Dienstleistungen, Behörden).

Frau Bobsin berichtet nun weiterführend:

Die Mittel für die Beratung wurden vom Sozialamt eingestellt und sind bis zum 31.12.2014 befristet.

Beratungen finden jeden Montag von 10:00 Uhr-12:00 Uhr und am Donnerstag von 14:00 Uhr-16:00 Uhr statt. Hilfe erfahren die Einwohner durch eine Mitarbeiterin, welche vor Ort berät, oder auch Hausbesuche tätigt. Weiterhin in die Arbeit integriert, sind die Vermittlung an Behörden oder Vereine. Herr Fabian und auch der Seniorenbeirat arbeiten konzeptionell, eng mit der Mitarbeiterin zusammen.

Es wird an der Gestaltung eines Flyers gearbeitet. Im Schaukasten findet man Hinweise auf die beratende Tätigkeit und auch über die Presse wurden die Einwohner informiert.

Frau Bobsin wünscht sich natürlich, das auch nach dem 31.12.2014 Mittel zur Verfügung stehen, um das Projekt weiterzuführen.

## **TOP 9 Anträge**

### **TOP 9.1 Antrag auf Vergabe eines Straßennamens**

Der Antrag wird auf die nächste Ortsbeiratsitzung verschoben und die Antragsunterlagen der Familie Polz, werden allen Ortsbeiratsmitgliedern zu Verfügung gestellt.

## **TOP 10 Verschiedenes**

Herr Hoppe:

Die Weihnachtsfeier für den Ortsbeirat Lichtenhagen findet am 18.12.2014 in der Gartengaststätte „Uns Goren“ statt.

Herr Hoppe und Frau Chris Günther nahmen an einer Zusammenkunft des Gestaltungsbeirates der Hansestadt Rostock und der CKS Bau- und Projektentwicklung GmbH teil. Thematisiert war die Gestaltung des Grundstückskauf in der Ratzeburger Str. 8.

Die nächste Ortsbeiratsitzung findet am 28.10.2014 im Kolping Begegnungszentrum Lichtenhagen, Eutiner 20 statt.

---

Gez.: Ralf Mucha

---

Gez.: Adriana Oertel-Schiller